

Vertrauen

Mai



Vertrauen ist die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit.

Jemandem zu vertrauen bedeutet, dass man sich auf einen anderen verlassen kann. Auf das, was er tut und auf das, was er sagt. Man kann dem Gegenüber glauben.

Vertrauen ist wichtig für das Zusammenleben und das Zusammenarbeiten. Vertrauen beruht auf Gegenseitigkeit. Vertrauen zwischen zwei Personen muss sich entwickeln, zum Beispiel in gemeinsamen Gesprächen oder wenn ich für meine Arbeit gelobt werde. Ich kann Vertrauen zu einer anderen Person entwickeln, die ehrlich und aufrichtig zu mir ist. Es ist wichtig, dass der andere keine Vorurteile mir gegenüber hat und mich so akzeptiert, wie ich bin. Ich kann jemandem vertrauen, der immer für mich da ist und ein offenes Ohr für mich hat. Ich kann Vertrauen zu jemandem entwickeln, der mit mir „auf einer Wellenlänge“ liegt und herzlich im Umgang mit mir ist.

Es ist ein gutes Gefühl, wenn man jemandem „blind“ vertrauen kann. Ich fühle mich sicher, wenn ich jemandem vertrauen kann. Ich traue mir selbst mehr zu, wenn man mir vertraut. Ich freue mich und es macht mich glücklich, wenn ich jemandem vertrauen kann oder mir jemand vertraut.

Vertrauen



Mai

Vertrauen haben zu können, motiviert mich. Ich bin leistungsstärker und habe mehr Ausdauer. Ich identifiziere mich mehr mit meiner Tätigkeit und der Arbeitsstelle. Vertrauen ist förderlich für den Umgang miteinander. Ich kann zuversichtlich sein und habe Hoffnung, wenn ich Personen um mich habe, denen ich vertrauen kann. Ich muss keine Angst haben und bin nicht allein. Wer Vertrauen hat, kann viel erreichen.

Wenn man Vertrauen hat, fällt es leichter sich anderen Personen gegenüber zu öffnen. Ich kann dem anderen meine Ängste, Schwächen und Wünsche anvertrauen. Ich werde ernst genommen, es gibt nicht „richtig“ oder „falsch“. Ich kann darauf vertrauen, dass ich Unterstützung erhalte, wann und wo sie nötig ist. Die Dinge, die ich einer anderen Person anvertraue, werden nicht weiter erzählt. **Um einmal aufgebautes Vertrauen müssen sich beide Seiten kümmern. Vertrauen muss gelebt werden, damit es erlebbar ist. Vertrauen trägt mich durch schwierige Zeiten und schützt mich vor schlechten Einflüssen.**